

16. Dez. 2005

Zl. Beil.

evn wasser Gesellschaft m.b.H. · EVN Platz · A-2344 Maria Enzersdorf

An die
MARKTGEM SIEGHARTSKIRCHEN

3443 Sieghartskirchen

Bearbeiter Renate Hartmann MAS
Tel. / Dw. 02236 / 44 601 - 50832
Datum 13.12.2005
WWA TW

Trinkwasseruntersuchung des Hygieneinstituts der Universität Wien

Bitte geben Sie die nachfolgende Information Ihren Abnehmern weiter. Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestellen zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte [°dH]	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Ranzelsdorf	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Gollarn-Abstetten	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Henzing-Wagendorf	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Dietersdorf-Einsiedl	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Sieghartskirchen	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Sieghartskirchen DS	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Weinzierl-Reichersberg	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Plankenbergl	17. Aug. 05	7,7	15,5	13,0	22	55
Flachberg	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Ollern	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Kreuth	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Rappoltenkirchen-Oepping	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Kogl	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Ried am Riederberg	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Elsbach	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Gerersdorf	03. Aug. 05	7,6	15,4	13,0	22	58
Waldheim Siedlung	03. Aug. 05	7,5	20,7	18,0	31	89
Weideck Siedlung	03. Aug. 05	7,5	20,7	18,0	31	89
zulässige Höchstkonzentration				50	200	250/750¹⁾

¹⁾Lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, BGBl. II Nr. 304/2001 bleiben Überschreitungen bis zu 750 mg/l Sulfat außer Betracht, sofern der dem Calcium äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung (5-jährlich) zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei evn wasser, der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Mit freundlichen Grüßen

evn wasser Gesellschaft m.b.H.

Dipl.-Ing. G. Jechlinger eh. Mag. R. Paschinger eh.